07.05.2009 – 08:06 Uhr

Magna gibt die Ergebnisse für das erste Quartal bekannt

Aurora, Kanada (ots/PRNewswire) -

Magna International Inc.
(TSX: MG.A; NYSE: MGA) gab heute die Finanzergebnisse für das erste Quartal 2009 bekannt, das am 31. März endete.

	QUARTAL	
	31. März, 2009	31. März 2008
Umsatz	3.574 $	6.622 $
Betriebsgewinn (Verlust)	(230)$	286 $
Nettoeinkommen (Verlust)	(200)$	207 $
Gewinn je Aktie einschliesslich aller Umtauschrechte (Verlust)	(1,79)$	1,78 $

Alle Ergebnisse sind in Millionen US-Dollar angegeben (ausgenommen Aktienanteile, die in US-Dollar angegeben sind.

Quartal zum 31. März 2009)

Wir konnten im ersten Quartal, das am 31. März 2009 endete, einen Umsatz von 3,6 Milliarden US-Dollar verbuchen. Dies stellt im Vergleich zum ersten Quartal 2008 einen Umsatzrückgang von 46 % dar. Der niedrigere Umsatz ist auf den Rückgang des Produktionsumsatzes, einschliesslich Fahrzeugbau, Ausrüstung und Entwicklung, unter anderem in Nordamerika und Europa zurückzuführen.

Im Vergleich zum ersten Quartal 2008 stieg der durchschnittliche Dollar-Content pro Fahrzeug in Nordamerika um 4 % und unser europäischer Dollar-Content pro Fahrzeug ging um 4 % zurück. Ausserdem ging im Vergleich zum ersten Quartal 2008 die Fahrzeugproduktion in Nordamerika und Europa um 50 % bzw. 40 % zurück.

Im Vergleich zum ersten Quartal 2008 verringerte sich der Umsatz im Fahrzeugbau im ersten Quartal 2009 insgesamt um 63 % auf 401 Millionen US-Dollar, während das gesamte Fahrzeugbauvolumen um 72 % auf ca. 12.043 Einheiten zurückging.

Der Betriebsverlust belief sich im ersten Quartal 2009 auf 230 Millionen US-Dollar, der Nettoverlust auf 200 Millionen US-Dollar und der Verlust je Aktie einschliesslich aller Umtauschrechte auf 1,79 US-Dollar. Verglichen mit dem ersten Quartal 2008 belief sich der Rückgang auf 516 Millionen US-Dollar, 407 Millionen US-Dollar bzw. 3,57 US-Dollar.

Im ersten Quartal 2009 erwirtschafteten wir 9 Millionen US-Dollar vor unbaren Betriebsvermögen und Verbindlichkeiten, und investierten 52 Millionen US-Dollar in unbares Betriebsvermögen und Verbindlichkeiten. Die gesamten Investitionen für das erste Quartal 2009 betrugen 114 Millionen US-Dollar, einschliesslich 96 Millionen US-Dollar in Sachanlagen und 22 Millionen US-Dollar in anderen Beständen.

Im Bericht "Management Discussion and Analysis of Results of Operations and Financial Position" sind unsere konsolidierten Finanzergebnisse für das erste Quartal eingehender erklärt. Die ungeprüften vorübergehenden Finanzberichte und Anmerkungen liegen dieser Pressmitteilung bei.

Dividenden

Unser Vorstand hat gestern beschlossen, unsere vierteljährliche

Dividende hinsichtlich unserer nachrangigen, stimmberechtigten Aktien der Klasse A ("Class A Subordinate Voting Shares") und Aktien der Klasse B auszusetzen.

Vincent J. Galifi, unser stellvertretender Vorsitzender und Finanzvorstand erklärte: "Wir sind mit den schlechtesten Branchenbedingungen in Jahrzehnten konfrontiert, insbesondere in unseren Hauptmärkten. Diese Bedingungen wirken sich weiterhin nachteilig auf unsere Finanzergebnisse und unseren Cashflow aus. Wir sind davon überzeugt, dass Sparmassnahmen und das Aufrechterhalten einer soliden Finanzlage derzeit angebracht sind. Die Vorstandsentscheidung, unsere Dividenden aufgrund der Ungewissheit bezüglich der Besserung der Wirtschaftslage vorübergehend auszusetzen, ist in Einklang mit dieser Ansicht. Wir werden unsere Unternehmensstatuten weiterhin einhalten, die die Mindestdividenden basierend auf der Ertragslage vorschreibt."

Wir sind der weltweite Automobilzulieferer mit dem breitgefächersten Angebot. Wir entwerfen, entwickeln und produzieren technisch fortgeschrittene Fahrzeugsysteme, Baugruppen, Module und Komponenten, und bauen und montieren Fahrzeuge für Wiederverkäufer ("OEMs") von Autos und Kleinlastern. Unsere Ressourcen umfassen die Konstruktion, die Entwicklung, das Testen und das Produzieren von internen Fahrzeugsystemen, Sitzsystemen, Schliesssystemen, Karosserie- und Fahrgestellsystemen, Sichtsystemen, elektronischen Systemen, externen Systemen, Triebwerksystemen, Dachsystemen sowie die vollständige Fahrzeugentwicklung und Montage.

Wir beschäftigen ca. 70.000 Mitarbeiter in 240 Produktionsanlagen und unterhalten 86 Entwicklungs- und Vertriebscenter in 25 Ländern.

Am Mittwoch, dem 6. Mai 2009, um 13.30 Uhr EST findet eine Audiokonferenz für Analysten und Aktionäre statt. Der Vorsitzende ist Vincent J. Galifi, stellvertretender Vorsitzender und Finanzvorstand. Bitte rufen Sie die Nummer 1-800-892-9785 bzw. +1-212-231-2910 für Anrufer aus dem Ausland mindestens 10 Minuten vor Konferenzbeginn an. Die Konferenz wird ausserdem unter http://www.magna.com übertragen. Die Bildpräsentation zur Konferenz ist am Dienstagmorgen vor der Konferenz auf unserer Website verfügbar.

Weitere Informationen erhalten Sie von Louis Tonelli, Vizepräsident, Abteilung für Investorenbeziehungen, unter +1-905-726-7035.

Falls Sie Fragen zur Telekonferenz haben, wenden Sie sich unter der Rufnummer +1-905-726-7103 an Karin Kaminski.

Zukunftsweisende Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise Aussagen, die nicht auf historischen Tatsachen beruhen und basierend auf der zutreffenden Wertpapiergesetzgebung als zukunftsweisende Aussagen bezeichnet werden. Zukunftsweisende Aussagen können Finanzprognosen und andere Vorhersagen sowie Aussagen bezüglich unserer Zukunftspläne, Ziele und wirtschaftlichen Leistung oder Hypothesen für diese Aussagen umfassen. Wir verwenden Wörter wie "möglicherweise", "würde", "könnte", "werden", "wahrscheinlich", "erwarten", "voraussehen", "glauben", "beabsichtigen", "planen", "prognostizieren", "schätzen" und ähnliche Ausdrücke, um zukunftsweisende Aussagen deutlich zu machen. Zukunftsweisende Aussagen basieren auf Hypothesen und Analysen, die wir aufgrund unserer Erfahrung und Erkenntnisse bezüglich Trends, der aktuellen Bedingungen und erwarteten künftigen Entwicklung sowie anderen Faktoren aufstellen, die wir unter den Umständen als angemessen betrachten. Ob die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen jedoch mit unseren Erwartungen und Vorhersagen übereinstimmen, ist von Risiken, Voraussetzungen und Ungewissheiten abhängig, einschliesslich und ohne Einschränkung auf: Die Möglichkeit einer längeren weltweiten Rezession, einschliesslich deren Auswirkungen auf unsere Liquidität; abnehmende Produktionsvolumen und Verkaufsrückgang; die Auswirkungen der finanziellen Intervention der

Regierung in der Autobranche; die Neustrukturierung der globalen Autobranche, einschliesslich des Bankrotts von Chrysler und das Risiko des Bankrotts anderer Kunden; die finanziellen Probleme unserer Zulieferer und das Risiko deren Zahlungsunfähigkeit, Bankrott oder Umschuldung; Kosten bezüglich der Neustrukturierung und Rationalisierung unseres Betriebs; Minderungskosten; Technologieänderungen; unsere Fähigkeit den Vertrieb auf neue Kunden auszuweiten; eine Reduzierung der Produktionsvolumen bestimmter Fahrzeuge, beispielsweise Kleinlaster; unsere Abhängigkeit von Outsourcing durch unsere Zulieferer; Risiken bezüglich dem Tätigen von Geschäften im Ausland, einschliesslich Russland, Indien und China; unsere Fähigkeit unsere Produktionsbasis schnell zu wechseln, um billigere Produktionsmöglichkeiten zu nutzen; die Kündigung oder nicht Verlängerung der Materialverträge durch den Kunden; Zerrüttung des Kapital- und Kreditmarkts; Währungsschwankungen; unsere Fähigkeit Akquisition zu identifizieren, abzuschliessen und zu integrieren; unsere Fähigkeit Preisnachlässe auszugleichen, die von unseren Kunden verlangt werden; der fortgesetzte Preisdruck durch unsere Kunden; Garantie- und Rückrufkosten; Produkthaftungsansprüche, die über unsere Versicherungsdeckung hinausgehen; Änderungen in unserem Einkommen in Gerichtsbarkeiten mit niedrigeren bzw. höheren Steuersätzen sowie unserer Fähigkeit Steuerverluste zu nutzen; andere potenzielle Steuerbelastungen; Rechtsansprüche gegen uns; Arbeitsniederlegungen oder Streiks; Änderungen der Gesetze oder gesetzlichen Bestimmungen; die Kosten für die Einhaltung von Umweltbestimmungen und Vorschriften; potenzielle Interessenkonflikte unseres indirekten Mehrheitsaktionärs, der Stronach Trust; und andere Faktoren, die in unserem Jahresbericht an die Aufsichtsbehörden in Kanada sowie in unserem Jahresbericht auf Formular 40-F an die United States Securities and Exchange Commission und anderen Formularen dargelegt sind. Beim Beurteilen der zukunftsweisenden Aussagen sollte der Leser insbesondere die verschiedenen Faktoren berücksichtigen, die tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse herbeiführen, um diese im Wesentlichen von den in zukunftsweisenden Aussagen beschriebenen Ereignissen und Ergebnissen zu unterscheiden. Ausser wenn dies vom zutreffenden Wertpapierrecht erforderlich ist, beabsichtigen wir nicht, und sind nicht verpflichtet, die zukunftsweisenden Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um nachfolgende Informationen, Ereignisse, Ergebnisse oder Umstände zu überdenken.

Weitere Informationen zu Magna finden Sie auf unserer Website unter http://www.magna.com. Kopien der Finanzdaten und andere öffentliche Dokumente sind auf der SEDAR-Website (System for Electronic Document Analysis and Retrieval) der kanadischen Aufsichtsbehörden unter http://www.sedar.com und auf der EDGAR-Website (Electronic Data Gathering, Analysis and Retrieval) der United States Securities and Exchange Commission unter http://www.sec.gov verfügbar.

Weitere Informationen: Louis Tonelli, Vizepräsident, Abteilung für Investorenbeziehungen, +1-905-726-7035. Informationen zur Telekonferenz: Karin Kaminski, +1-905-726-7103

Pressekontakt:

Weitere Informationen: Louis Tonelli, Vizepräsident, Abteilung für Investorenbeziehungen, +1-905-726-7035. Informationen zur Telekonferenz: Karin Kaminski, +1-905-726-7103

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100001452/100582692 abgerufen werden.